# Montage- und Installationsanleitung
# LED-Sperrbedienteil SBT 401
# LED-Anzeigeteil AT 401

TELENOT
Technik für Sicherheit

## 1 Allgemeines

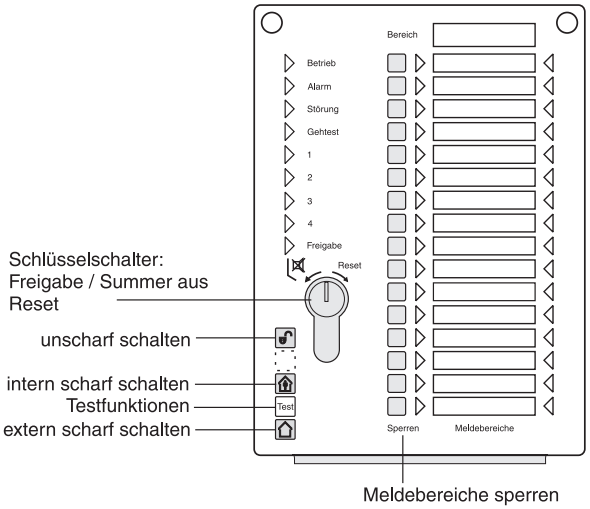
Das Bedienteil SBT 401 ist zum Anschluss an die EMZ complex 200/400 über den com2BUS vorgesehen. Mit dem SBT 401 können bis zu 16 Meldebereiche durch LED dargestellt werden. Durch Hinzufügen des LED-Anzeigeteils AT 401 können weitere 16 Meldebereiche dargestellt werden. Sowohl das SBT 401 als auch das AT 401 besitzen zusätzlich je 16 Sperrtasten, die den Meldebereichen zugeordnet werden können.
Das SBT 401 besitzt außerdem LED-Anzeigen für Betriebs-, Alarm- und Störungszustände. Mit dem Schlüsselschalter wird die Bedienung freigegeben, der Summer ausgeschaltet und Alarm rückgesetzt. Weitere Tasten dienen der Scharf- und Unscharfschaltung sowie der Aktivierung von Gehtest und zum Anzeigentest.
Werden nur SBT 401 eingesetzt, empfiehlt es sich ein LCD-Bedienteil BT 400 bzw. BT 401 zur besseren Diagnose als bereichsübergreifendes Bedienteil an der complex 200/400 einzubauen.
An die EMZ complex 200/400 können max. 16 Bedienteile angeschlossen werden. Es ist dabei besonders beim Einsatz von LED-Bedienteilen und -Anzeigeteilen auf den Gesamtstromverbrauch zu achten, ggf. ist der Einsatz eines Zusatznetzteils notwendig.

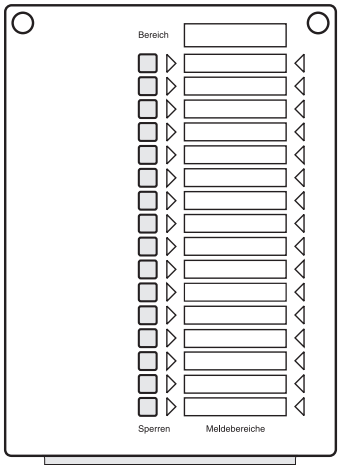
**SBT 401**

- Folientastatur mit 16 Sperrtasten und Zustandsanzeige über jeweils 2 LED
- 4 LED zur Sammelanzeige der Betriebszustände
- 4 zweifarbige LED mit freier Funktionszuordnung
- eingebauter Summer
- deutliche Zuordnung durch Beschriftungstreifen
- einfache Installation durch 4-adrigen Bus
- Reichweite am Bus bis zu 1000 m
- Steckverbinder zum Anschluss eines AT 401

**AT 401**

- Folientastatur mit 16 Sperrtasten und Zustandsanzeige über jeweils 2 LED
- deutliche Zuordnung durch Beschriftungstreifen
- einfache Installation über vorkonfektionierte Verbindungsleitungen




SBT 401 + AT 401 (nur ein AT 401 anschließbar)

**Notwendige Softwarestände:**
**complex 400** ab cx400_03.xx und **compasX** ab 3.0
**complex 200** ab cx400_05.xx und **compasX** ab 5.0

Führen Sie alle Montage- und Verdrahtungsarbeiten nur durch, wenn die Betriebsspannung und der Akku abgeschaltet sind. Entladen Sie sich zuvor durch Berühren von geerdeten Metallteilen um Schäden an Halbleiterbauteilen durch elektrostatische Entladungen (ESD) zu vermeiden.
Beachten Sie, dass Leitungen nicht über die Platine geführt werden sollten, sondern an der Innenseite des Gehäuses entlang um die Einkopplung von Störsignalen so gering wie möglich zu halten.

# 2 Mechanischer Aufbau

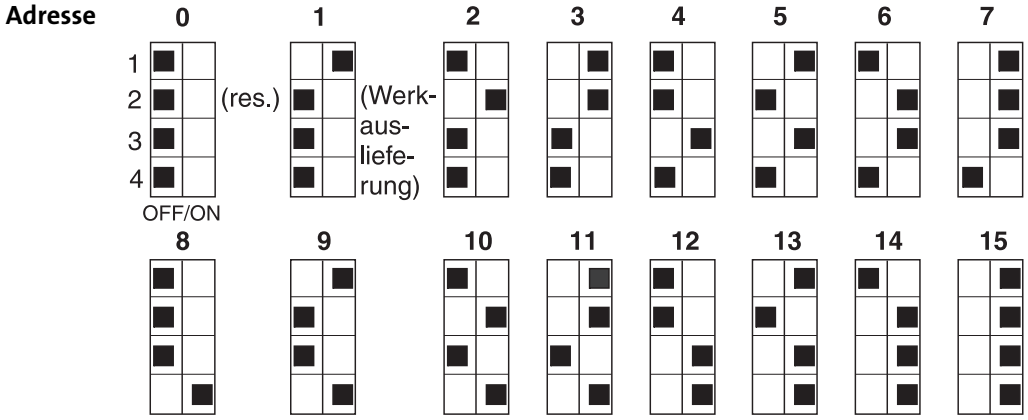
Der Elektronikeinsatz des SBT 401 sowie des AT 401 besteht jeweils aus der Frontplatte mit Folientastatur und der montierten Platine. Der Elektronikeinsatz ist zum Einbau in aP- und uP-Leergehäuse vorgesehen. Außerdem steht eine Einbauplatte für die EMZ complex 400-Gehäusetypen S11 und S12 sowie ein Einbauplatz im Gehäusetyp S10/2 zur Verfügung.

# 3 Installationshinweise

Je nachdem, in welchen Gehäusetyp das Sperrbedienteil SBT 401 eingebaut werden soll, ist die Vorgehensweise unterschiedlich.

Montage in aP- oder uP-Leergehäuse:

- Schrauben ❶ am uP-Leergehäuse soweit lösen bis der Rahmen nach vorne herausgezogen werden kann
- Anschlussleitung(en) einführen ❷
- uP-Leergehäuse ❸ mauerbündig einputzen bzw. Hohlwandbefestigung verwenden oder aP-Leergehäuse anschrauben
- Rahmen in das uP-Leergehäuse einschieben und festschrauben ❶
  Es ist darauf zu achten, dass die Unterlegscheibe zwischen Schraubenkopf und Einschublasche liegt!
- zur Justage des Deckelkontaktes Position der Rändelschraube prüfen und ggf. korrigieren ❺
- Verbindungsleitung com2BUS zunächst an der abgezogenen Lötfederleiste anlöten
- Bedienteiladresse mit Schiebeschalter einstellen

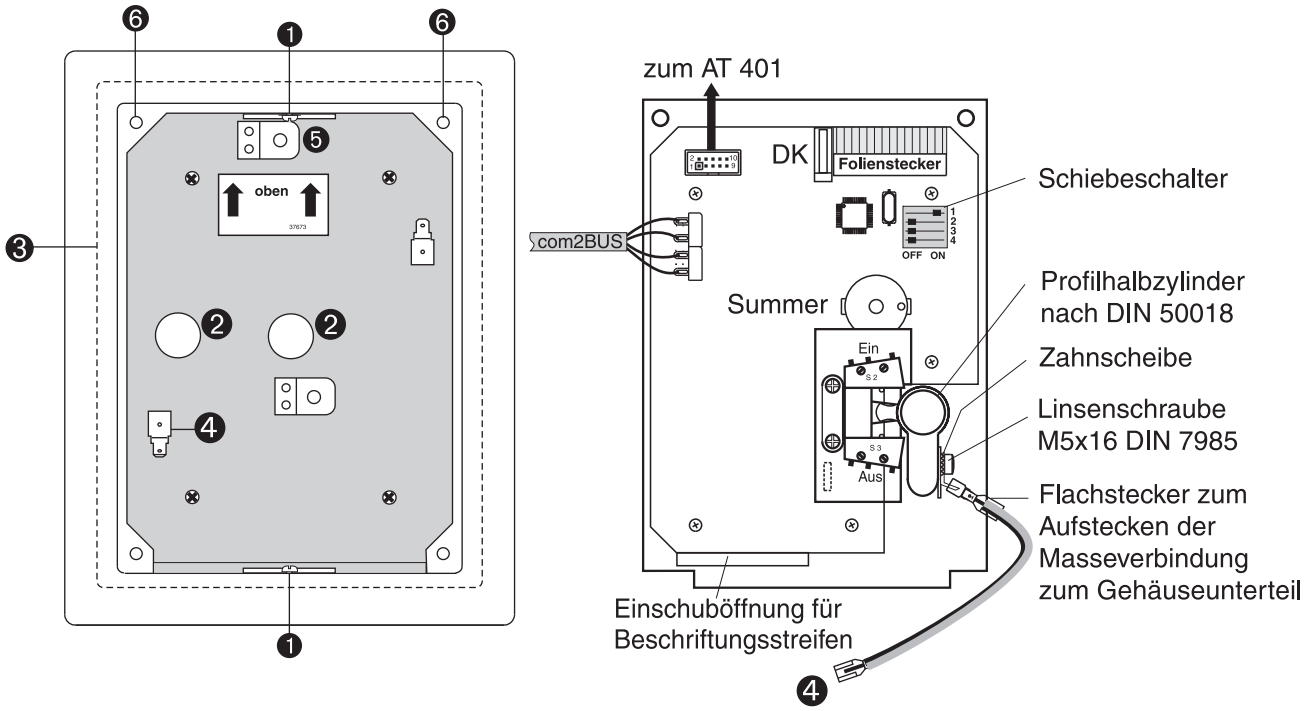



- Beschriftungsstreifen einschieben
- Lötfederleiste com2BUS aufstecken und evtl. Flachbandleitung zum AT 401 anstecken
- Masseverbindung zwischen Gehäuseunterteil und Frontplatte herstellen ❹
- die beiden oberen Schrauben des Rahmens lösen ❻
- Frontplatte mit Elektronikeinsatz einsetzen, anschrauben und nach erfolgreichem Funktionstest mit beiliegenden Siegeln verplomben

**Montage in die Tür der Gehäusetypen “S11 / S12 mit Einbauplatte”:**

- Elektronikeinsatz leicht gekippt in die untere Nut stecken, oben anschrauben ❻
- zur Justage des Deckelkontaktes Position der Rändelschraube prüfen und ggf. korrigieren
- Verbindungsleitung com2BUS an der Lötfederleiste anlöten und evtl. Flachbandleitung zum AT 401 anstecken
- Bedienteiladresse mit Schiebeschalter einstellen
- Beschriftungsstreifen einschieben
- Masseverbindung zwischen Gehäusetür und Frontplatte herstellen
- Schrauben mit zwei beiliegenden Siegeln verplomben

**LED-Sperrbedienteil SBT 401**



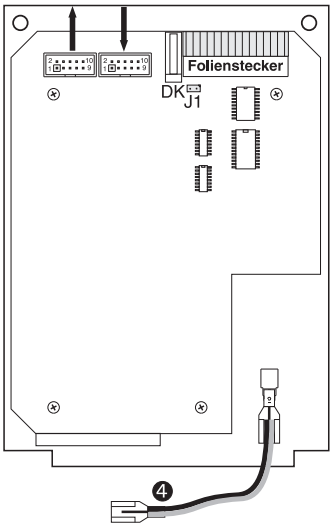

**Achtung:**
Beim Einbau des Zylinders ist unbedingt darauf zu achten, dass die Schließbartstellung 90° ist und der Zylinder waagerecht justiert wird.

**LED-Anzeigeteil AT 401**

Die Installation des AT 401 unterscheidet sich im Wesentlichen nicht von der des SBT 401.
Das AT 401 wird über eine Flachbandleitung mit dem SBT 401 bzw. BT 401 verbunden.

Ein weitere Schnittstelle zum Anschluss eines zweiten AT 401 befindet sich auf der Platine (wird nur in Verbindung mit dem BT 401 benötigt).

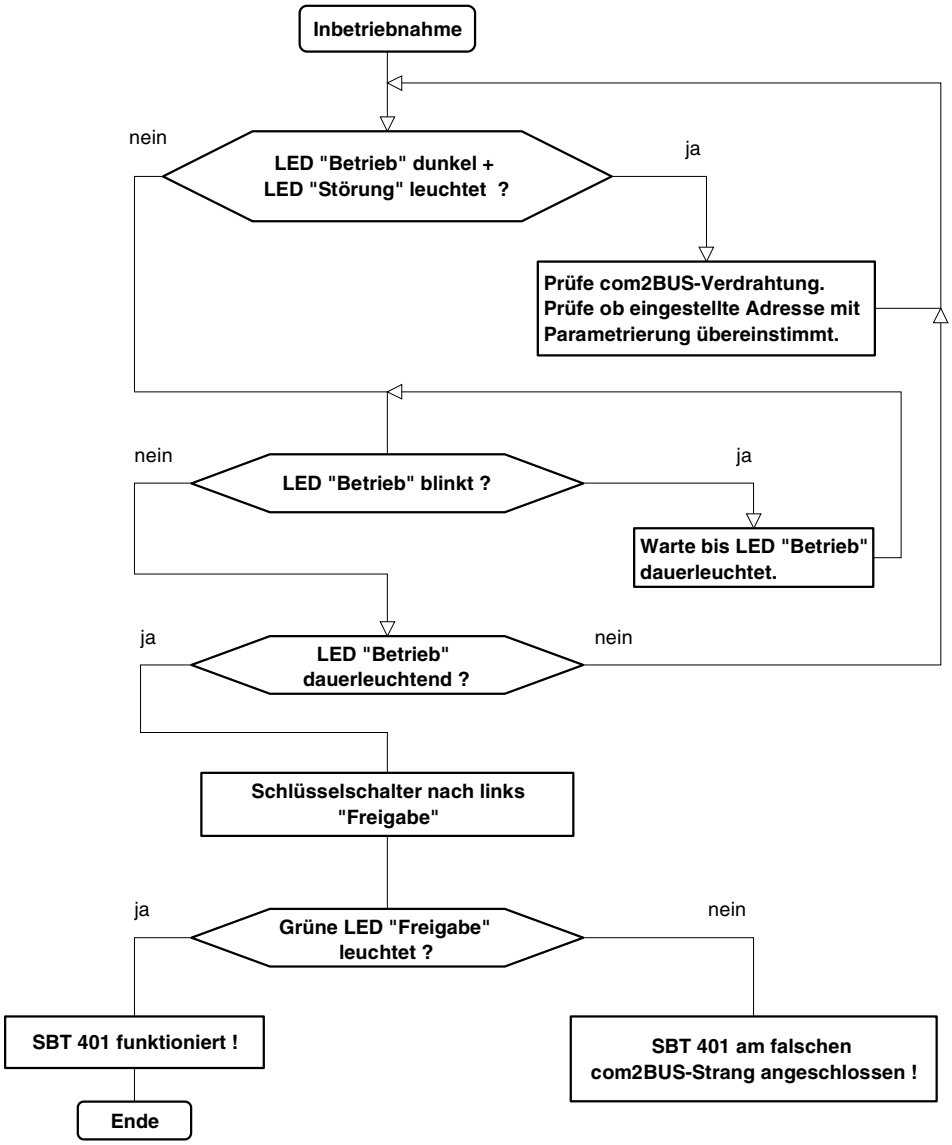
zum zweiten AT 401 | vom SBT 401, BT 401 oder ersten AT 401




| | Steckbrücke J1 für Deckelkontakt | |
|---|---|---|
| | erstes AT 401 | zweites AT 401 |
| SBT 401 + AT 401 | x | |
| BT 401 + 2 AT 401 | | x |

Die Steckbrücke **J1** muss im letzten Anzeigeteil gesteckt sein, da sonst die Reihenschaltung der Deckelkontakte nicht geschlossen ist.

# 4 Inbetriebnahme

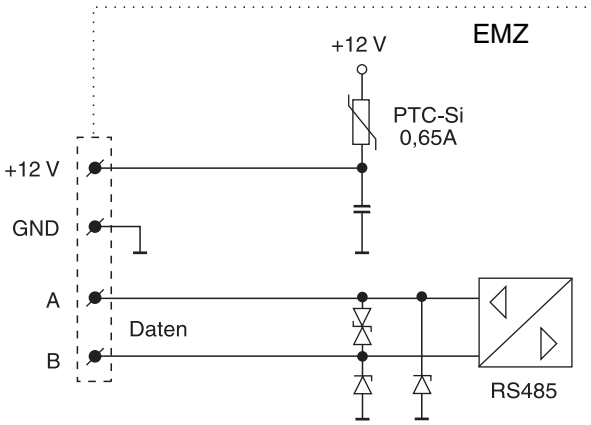



# 5 Anschlüsse

Das SBT 401 wird über den com2BUS mit der EMZ complex 400 bzw. mit dem com2BUS-Expander verbunden.

**com2BUS**

max. Kabellänge: 1000 m
(Type IY (St) Y ...x 2 x 0,6)



# 6 Anzeige- und Bedienelemente

## 6.1 SBT 401

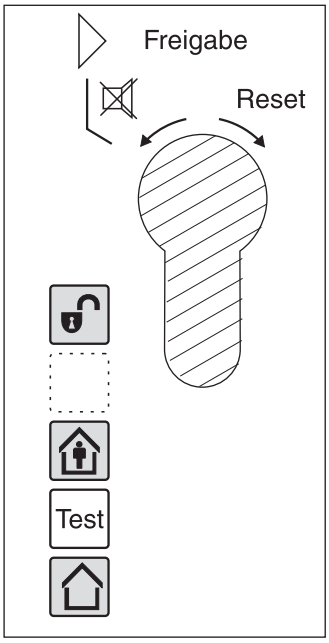
**Anzeigeelemente**

Die LED müssen, abhängig vom Standort, auf “dunkel” oder “dunkel bei extern scharf” parametriert werden.

| LED | Farben | Anzeigefunktion |
|---|---|---|
| **Betrieb** | grün | Bedienteil betriebsbereit, blinkt während Initialisierung |
| **Alarm** | rot | Sammelanzeige für ausgelöste und gespeicherte Alarme |
| **Störung** | gelb | Sammelanzeige für anstehende und gespeicherte Störungen |
| **Gehtest** | gelb | Gehtestfunktion eingeschaltet (nur bei konventionellen Meldern) |
| **1 bis 4** | rot, gelb, grün | frei parametrierbar |
| **Freigabe** | grün | Bedienteil zur Bedienung freigegeben |
| **Meldebereiche** | rot | - im Unscharfzustand leuchtet die LED bei Auslösung (folgend), dies gilt auch für gesperrte Meldebereiche<br>- Alarmauslösung wird gespeichert und im Unscharfzustand angezeigt, Erstmeldekennung blinkend |
| **Sperren** | gelb | Meldebereich gesperrt |

**Bedienelemente**

Das Sperrbedienteil SBT 401 kann nur nach “Freigabe” mit Schlüssel bedient werden. Jede Bedienung am SBT 401 löst kurzzeitig den Summer aus (positive Rückmeldung).




**Schlüsselschalter “links - Freigabe und Summer aus”**
- Bedienteil wird zur Bedienung freigegeben
- Summer wird im unscharfen Zustand stillgesetzt

**Schlüsselschalter “rechts - Reset”**
- Rücksetzen der EMZ aus einem Alarmzustand
- *Gehtest-Funktion* für Melder am Melderbus: ein- / ausschalten

**Taste “unscharf”**
- dem Bedienteil zugeordnete Bereiche werden unscharf geschaltet
- evtl. laufende Intern- / Externalarme werden gestoppt

**Taste “intern scharf”**
- dem Bedienteil zugeordnete Bereiche werden intern scharf geschaltet

**Taste “Test”**
- LED- / Summertest
- *Gehtest-Funktion* für konventionelle Melder: ein- / ausschalten

**Taste “extern scharf”**
- dem Bedienteil zugeordnete Bereiche werden scharf geschaltet

**Tasten “Sperren”**
- Meldebereiche (16) sperren / entsperren
- in compasX als “Mit MB abschalten” parametrieren

## 6.2 AT 401

**Anzeigeelemente**
Das AT 401 enthält 16 LED zur Anzeige der “Meldebereiche” und 16 LED “Sperren” zur Anzeige der gesperrten Meldebereiche. Die Funktionalität entspricht dem des SBT 401.

**Bedienelemente**
Das AT 401 enthält 16 Tasten “Sperren”. Die Funktionalität entspricht dem des SBT 401.

# 7 Reinigung

Das Bedienteil darf mit einem leicht feuchten, aber nicht nassen, weichen Tuch abgewischt werden. Verwenden Sie dazu keine scharfen Reinigungsmittel (keinen Verdünner verwenden).
Die Bedien- und Anzeigeteile sind elektrische Geräte, es darf daher kein Wasser in die Gehäuse eindringen.

# 8 Technische Daten

**SBT 401**

| | |
|---|---|
| Energieversorgung | 12 V DC über com2BUS |
| Stromaufnahme | ca. 7 mA, zusätzlich je leuchtender LED 7 mA |
| Schnittstellen | com2BUS (RS485)<br>Anschluss für LED-Anzeigeteil AT 401 |

Schutz gegen Umwelteinflüsse nach VdS 2110

| | |
|---|---|
| Umweltklasse | II |
| Betriebstemperatur | 0° ... +50 °C |
| Schutzart | IP50 |
| Abmessungen | (B130xH177xT41) mm |
| Farbe Folientastatur | RAL 9002 (grauweiß) |

**AT 401**

| | |
|---|---|
| Energieversorgung | 12 V DC über BT 401 / SBT 401 |
| Stromaufnahme | ca. 2 mA, zusätzlich je leuchtender LED 7 mA |
| Schnittstellen | Anschluss zum SBT 401<br>Anschluss für zweites LED-Anzeigeteil AT 401 |

Schutz gegen Umwelteinflüsse nach VdS 2110

| | |
|---|---|
| Umweltklasse | II |
| Betriebstemperatur | 0° ... +50 °C |
| Schutzart | IP50 |
| Abmessungen | (B130xH177xT17) mm |
| Farbe Folientastatur | RAL 9002 (grauweiß) |

**Art.-Nr.**

| | |
|---|---|
| LED-Sperrbedienteil SBT 401 (Elektronikeinsatz) | 100075774 |
| LED-Anzeigeteil AT 401 (Elektronikeinsatz) | 100075777 |
| Leergehäuse S1 401 aP | 100075721 |
| Leergehäuse S1 401 uP | 100075720 |
| Leergehäuse S1/2 401 uP | 100075730 |
| Leergehäuse S1/3 401 uP | 100075731 |
| Nachrüstsatz für Leergehäuse SBT 71/73xx | 100075732 |
| Hohlwandbefestigung für S1 401 uP (VE = 4 St.) | 100075739 |
| Abdeckplatte für Ausschnitt 401 | 100075870 |
| Profilhalbzylinder | 100090009 |

CE Dieses Zeichen bestätigt die Konformität des Gerätes mit der EMV-Richtlinie 89/336/EWG und der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG.
Benötigen Sie die EG-Konformitätserklärung zu diesen Produkten, können Sie diese bei der Firma TELENOT (info@telenot.de) anfordern.